

Aus dem Ortsgemeinderat

Am 05.08.2021 fand in Esch, im Bürgerhaus "Alte Schule", unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Edi Schell, eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Esch statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Annahme von Zuwendungen

Die Annahme/Vermittlung von Zuwendungen in Höhe von insgesamt 500,00 EUR wurden genehmigt.

LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung

Auf Initiative des Landkreises Vulkaneifel wurden in der Umsetzung des Kreisklimaschutzkonzeptes verschiedene Modelle zur kreisweiten Umrüstung der Straßenbeleuchtungen auf LED geprüft. Der Ortsgemeinderat beauftragte den Ortsbürgermeister, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik als Investition in die Zukunft in die Wege zu leiten. Die Finanzierung soll über Vorfinanzierung durch Innogy (Westenergie) erfolgen, um möglichst zeitnah eine jährliche Einsparung im Haushalt von 8.536,86 € im Bereich der Straßenbeleuchtungskosten zu generieren. Durch diese Maßnahme leistet die Gemeinde Esch einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz.

Ausbau Wirtschaftsweg "Im Pesch" - Preisanfrage

Der bisher als Erdweg vorhandene Wirtschaftsweg „Im Pesch“ (Verlängerung Eschbergstraße) sollte auf einer Länge von ca. 180 m in einer Breite von 3 m in wassergebundenem Belag ausgebaut werden. Der Ortsgemeinderat Esch stimmte der Auftragserteilung durch den Ortsbürgermeister an die Firma Baggerbetrieb & Transporte Schleder aus Wiesbaum im Zuge der verfügbaren Haushaltsmittel zum Angebotspreis von 17.468,01 € (brutto) nicht zu. Aufgrund der Flutschäden, verursacht an den starken Regentagen 14./15.07.21, wurden eine Vielzahl von Wirtschaftswegen so in Mitleidenschaft gezogen, dass ein Befahren des Weges kaum noch möglich ist. Deren Instandsetzung scheint dem OGR mehrheitlich vorrangig zu sein. Nichtsdestotrotz soll der Wirtschaftsweg „Im Pesch“ auf der Geraden, hinter dem Kurvenbereich Richtung Dahlemer Straße, so hergerichtet werden, dass dieser wieder problemlos befahren werden kann.

Freigabe Pressemitteilung:

Edi Schell
Ortsbürgermeister